



Gastroenterologische Gemeinschaftspraxis Minden

Priv.-Doz. Dr. med. B. Bokemeyer · Uwe Kamp
Dr. med. H. Deppe · Dr. med. P. Efken
Fachärzte für Innere Medizin und Gastroenterologie

DRES. MED. BOKEMEYER · KAMP · DEPPE · EFKEN · UFERSTR. 3 · 32423 MINDEN

mit Filialpraxis
im Johannes Wesling Klinikum
Minden
Prof. Dr. med. C. Gartung

mit Zweigpraxis im
Medizinischen Zentrum
am Klinikum



Darmkrebszentrum
Minden (DKZM)



Interdisziplinäres
Crohn Colitis Centrum
Minden/OWL

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008

Qualitätsbericht 2014

In diesem Jahr veröffentlichen wir zum 5. Mal im Rahmen unseres Qualitätsmanagements die wesentlichen Leistungen, Diagnosen und Patienteneinschätzungen unserer Praxis.

Praxisstruktur

Die Praxis besteht seit 1988 und ist in der Uferstr. 3 ansässig. Wir kooperieren mit dem Johannes-Wesling Klinikum Minden durch unsere dortige Filialpraxis bei Herrn Prof. Dr. C. Gartung, Chefarzt der Gastroenterologie. Darüber hinaus haben wir eine Zweigpraxis im Medizinischen Zentrum am Klinikum, um zusätzliche Termine für Patienten, u. a. zur Vorbereitung von endoskopischen Untersuchungen anbieten zu können.

Unsere Praxis hat 4 Versorgungsschwerpunkte:

- Erbringung *endoskopischer Leistungen (Magen- und Darmspiegelungen)*
- Diagnostik und Behandlung *proktologischer Erkrankungen*
- Diagnostik und Behandlung *chronischer Lebererkrankungen*
- Diagnostik und Behandlung *chronisch entzündlicher Magen- und Darmerkrankungen*

Ärzte und Mitarbeiter:

In unserer Praxis arbeiten 4 Ärzte und 12 Medizinische Fachangestellte, davon 6 in Teilzeit. Zusätzlich haben wir 4 Auszubildende zur Medizinischen Fachangestellten (MFA). Eine Sekretärin ergänzt das Team.

Anzahl der Patienten (insgesamt) im Jahre 2014: 15570 (2013 = 15119)

Wir haben bei 7892 (50,7 %) Patienten Endoskopien im Verlauf des Jahres durchgeführt.

Endoskopien:

- Magenspiegelungen (Gastroskopien): 2912 (2013 = 2961)
- Darmspiegelungen (Koloskopien): 4410 (2013 = 4392)
- Polypektomien: 457 (2013 = 458)
- Ambulante Anlage von Ernährungssonden (PEG) 8 (2013 = 5)
- Bougierungen im Oesophagus: 18 (2014 = 58)

- Kapsel-Endoskopie: 42 (2013 = 29). Dabei kooperiert unsere Praxis mit dem Johannes-Wesling-Klinikum Minden. In unserer Filialpraxis im JWK wird die Untersuchung durchgeführt und ausgewertet.

Sonographie (Ultraschall): 5428 (2013 = 5339)

H2-Atemtest (Laktose/Fruktose): 880 (2013 = 887)

C 13- Atemtest (Helicobacter-pylori-Diagnostik): 313 (2013 = 336)

Hämorrhoiden Verödung /Gummibandligaturen: 987 (2013 = 1025)

Komplikationen (mit der Notwendigkeit einer stationären Aufnahme):

- Magenspiegelungen: 1
- Darmspiegelungen/Polypektomien mit der Notwendigkeit einer operativen stationären Intervention: (0,08%)

Behandlung von Patienten mit Lebererkrankungen:

- **Hepatitis B und C(chronisch)** Insgesamt wurden 349 Patienten therapiert.
- **Kolonkarzinom:** 44 (2013 = 50)
- **Speiseröhrenkarzinom:** 9 (2013 = 6)
- **Magenkarzinom:** 8 (2013 = 4)

Die Kolonkarzinome werden seit 2010 im Tumorkolloquium des Darmkrebszentrum Minden vorgestellt.

Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (CED):

Wir haben eine spezialisierte Sprechstunde für Patienten mit M. Crohn und Colitis ulcerosa eingerichtet. Die große Anzahl von Patienten, die von uns immunsuppressiv behandelt wird, ist ein Indikator dafür, dass sich bei uns viele CED-Patienten mit einem chronisch aktiven Verlauf der Erkrankung vorstellen. Für notwendige Operationen arbeiten wir mit im ICCM (interdisziplinären Crohn/Colitis Centrum Minden) mit Prof. Dr. Gerdes, Chirurgische Abteilung am Johannes-Wesling-Klinikum Minden Chirurgen zusammen.

- **Colitis ulcerosa:** durchschnittlich pro Quartal: 603 (2013 = 572)
- **Morbus Crohn:** durchschnittlich pro Quartal 630 (2013 = 525)

CED-Patienten, die mit Immunsuppressiva behandelt werden: 534 (2013 = 485)
 CED-Patienten, die mit Biologica (Remicade®, Humira®, Simponi®, Entyvio®) behandelt werden: 293 (2013 = 229)
 Neue Medikamente zur Behandlung von M. Crohn und Colitis ulcerosa sind bei uns im Rahmen von Studien in Erprobung! Wir haben an 15 Phase II und III Studien in 2015 teilgenommen. Darüber hinaus nehmen wir an vielen NIS (10 in 2014) teil.

Leistungsentwicklung 2014 im Vergleich zu 2013:

- Die Anzahl der Patienten hat im Vergleich zum Vorjahr knapp 3 % zugenommen. Dies erklärt sich durch die stets komplette Ausschöpfung der Sprechstundenzeiten durch mindestens 2 Ärzte.
- Die Anzahl der Gastroskopien und Koloskopien ist konstant.
- Die Zahl der Vorsorgekoloskopien ist konstant (904 – 3013: 899). Leider konnte die Zahl trotz verschiedener Informationsveranstaltungen für Patienten und Ärzte nicht gesteigert werden.
- Die Sprechstundenzeiten wurden wiederum geringfügig verändert.
- Im Bereich CED haben wir immer mehr komplexe Patienten, die uns zur Weiterbetreuung zugewiesen werden. Dies hat dazu geführt, dass sich der Anteil der mit Biologica behandelten Patienten deutlich erhöht hat.

- Die Zahl der Kapselendoskopien konnte deutlich gesteigert werden. Dieser Zuwachs resultiert aus der im Juli 2014 erfolgten Zulassung als Kassenleistung dieser Untersuchung bei bestimmten Fragestellungen.

Fortbildung - Studien - Kooperationen:

- Die Ärzte der Praxis haben sich 2014 regelmäßig auf nationalen und internationalen Kongressen fortgebildet. (ECCO, DDW, UEGW, DGVS)
- Unsere Praxis nimmt an einer Vielzahl nationaler und internationaler Studien teil. Hieraus resultiert eine Reihe von Publikationen. Diese sind auf der Homepage unserer Praxis einzusehen.
- Priv.-Doz. Dr. Bokemeyer arbeitet in verschiedenen nationalen und internationalen Arbeitsgruppen zur Erstellung neuer Leitlinien mit.
- Mitglieder unseres Teams nehmen regelmäßig an Seminaren zur Hygiene und zur Notfallmedizin teil. Letztes Notfalltraining mit dem gesamten Praxisteam: Herbst 2013.
- Eine zertifizierte Study Nurse betreut unsere wissenschaftlichen Studien (P. Hartmann)
- Priv.-Doz. Dr. Bokemeyer ist im Vorstand des Kompetenznetzes Darmerkrankungen aktiv. (www.kompenznetz-ced.de)
- Frau Hartmann gründete im Februar 2010 mit weiteren Kolleginnen die Fachgesellschaft für Assistenzpersonal-CED (FA-CED). Sie ist aktuell die 1. Vorsitzende.
- Seit mehreren Jahren leitet Priv.-Doz. Dr. Bokemeyer zusammen mit Prof. Dr. Gartung den „Qualitätszirkel Minden“, in dem sich 2 x jährlich 20 - 30 Ärztinnen und Ärzte aus Praxis und Klinik treffen und ihre Erfahrungen austauschen.
- Die Praxis ist in die Tumorkonferenz des Johannes Wesling Klinikum Minden eingebunden. Ein Arzt nimmt an der wöchentlichen TK teil.
- Die Tumorkonferenz ist um die CED-Fallkonferenz erweitert worden. Sie findet im Anschluss an die wöchentliche Tumorkonferenz statt.

Zertifizierungen:

- Die Praxis hat 2008/2009 ein neues Qualitätsmanagement System speziell für gastroenterologische Praxen eingeführt und wurde am 14.12.2010 nach DIN-ISO: 2008 zertifiziert.
- Die erfolgreiche Re-Zertifizierung erfolgte im Dezember 2014.
- Das QM-Handbuch wird ständig aktualisiert.
- Die Praxis ist interner Partner des Darmkrebs- und Pankreaskrebszentrum Minden. Die TÜV- und ONKO-Zert Zertifizierung erfolgte Anfang 2011, mit einer jährlichen Re-Zertifizierung. Die Praxis ist für die Nachsorge verantwortlich. (Priv.-Doz. Dr. Bokemeyer, Frau Hartmann als QMB der Praxis). Die Nachsorgedaten werden monatlich kontrolliert, Patienten und Hausärzte werden regelmäßig angeschrieben.

Planungen – Aussichten für 2015:

- Die Arbeitszeiten der Ärzte werden geringfügig verändert, allerdings wird darauf geachtet, dass möglichst immer 2 Ärzte in der Praxis anwesend sind. Dadurch sollen insbesondere die Untersuchungszahlen der Darmspiegelungen angehoben werden.
- Ärzte und Mitarbeiterinnen werden sich wieder regelmäßig fortbilden. Ein Fortbildungsplan wurde bereits erstellt, wird aber immer nach Aktualität angepasst.
- Im Herbst 2015 wird ein Notfalltraining in der Praxis durchgeführt.
- Im Januar 2015 haben wir unser Team mit einer weiteren Auszubildenden ergänzt.
- Im April 2015, Juli 2015 und August 2015 werden weitere Auszubildende eingestellt.